

WŁODZIMIERZ APPEL

POSTSCRIPTUM ZUM GRABMAL DES U. V. WILAMOWITZ

aus: Zeitschrift für Papyrologie und Epigraphik 103 (1994) 18

© Dr. Rudolf Habelt GmbH, Bonn

## POSTSCRIPTUM ZUM GRABMAL DES U. V. WILAMOWITZ

Nach der Veröffentlichung meines Berichts über das Grabmal des Ulrich von Wilamowitz-Moellendorff in Wymysłowice<sup>1</sup> gibt es jetzt etwas Neues zu berücksichtigen. Am 16.06.1993 fand nämlich auf dem Friedhof in Wymysłowice die Weihung des Kreuzes und die Errichtung einer zweisprachigen Tafel statt;<sup>2</sup> ich gebe nur den deutschen Text

### "Deutscher Friedhof

Der Friedhof der Familie von Wilamowitz-Moellendorff ist um 1840 von Ulrike geb. von Calbo (1820-1874) und von Arnold (1813-1888), dem seinerzeitigen Besitzern von Markowitz und Wymysłowice (Möllendorf) angelegt worden.

Die Gründer ruhen in der Kripta des Grabes zusammen mit ihrem ältesten Sohn Hugo (1840-1905), dem Landrat von Inowrazlaw und dem Oberpräsidenten der Provinz Posen sowie dem Initiator des Baues der Zuckerfabrik in Montwy. Dessen Schwiegersohn Claus von Heydebreck (1859-1935), der Verfasser der Geschichte von Markowitz, liegt gemäss seinem letzten Willen unter dem grossen Natur-Felsblock. Neben der Stele aus Feldstein wurden die Urnen mit der Asche der in Berlin eingäscherten Ulrich von Wilamowitz-Moellendorff (1848-1931), des weltbekannten Professors der klassischen Philologie und Kenners der griechisch-römischen Literatur und seiner Ehefrau Marie (1855-1936), Tochter des grossen Historikers Alt-Roms und Nobelpreisträgers Theodor Mommsen, beigesetzt. Ausser den Angehörigen der Familie von Wilamowitz-Moellendorff ruhen hier ebenfalls Angehörige deutscher Familien aus der Umgebung (auch Katholiken), u.a. acht Einwohner aus Markowice, die im September 1939 umgekommen sind.

Der Friedhof wurde nach 1945 vollkommen zerstört. Die Schüler des Seminars der Missionare Mariae Intactae Oblati in Markowice haben den Friedhof im Frühjahr 1991 zu einem Teil restauriert.

**DIS MANIBUS UDALRICI MAGNI  
IUNIORES DE MARKOWICE  
ANNO DOMINI 1993".**

Toruń

Włodzimierz Appel

<sup>1</sup> Vgl. diese Zeitschrift, 100, 1994, 427-430.

<sup>2</sup> Vgl. E.Mikołajczak, *Na marginesie uroczystości na cmentarzu niemieckim pod Wymysłowicami z 16 czerwca 1993 r.*, Ziemia Kujawska T. 10, Inowrocław 1994 (noch im Druck; ich danke dem Verfasser herzlich für den Hinweis).